

„Die Glieder dieser Bacillen — schwellen gewöhnlich an der Stelle, wo sich die immer endständige Spore bilden soll, an — das Plasma dieser Anschwellung nimmt einen leicht grünlichen Ton an. Darauf contrahirt sich der gesammte Inhalt der angeschwollenen Stellen, sich von der Wand loslösend und immer mehr an Lichtbrechungsvermögen zunehmend, bis zur definitiven Gestalt der Spore.“

Köppen Fr. Th. Geographische Verbreitung der Holzgewächse des europäischen Russland und des Kaukasus. II. Th. St. Petersburg (kais. Akademie d. Wissensch.). 8^o. 592 S. 5 Taf.

Der vorliegende zweite Theil dieses höchst werthvollen Buches behandelt den Schluss der Dicotylen, die Monocotylen und Gymnospermen.

Maclef A. Atlas des plantes de France, utiles, nuisibles et ornementales. 400 planches avec 3000 fig. de détail et un texte explicatif. Livr. 1. Paris (P. Klincksieck). 1 Fr. 25 Cnt.

Das Werk soll 40 Lieferungen umfassen; die Ausführung der Tafeln in der vorliegenden Lieferung ist sehr sorgfältig.

Mattei G. E. Botanica, conforme alle lezioni del prof. F. Delpino Disp. 1. Bologna (Zamorani-Albertazzi). 8^o. /65.

Parlatore Fil. Flora Italiana, cont da Th. Caruel. Vol. VIII. P. III. Florenz (Le Monnier). S. 561—773. L. 6·75.

Diospiracee, Stiracacee, Ericacæe s. lat., Pirolacee, Monotropacee aut. Caruel; Plumbaginacee aut. A. Mori: Primulacee aut. L. Caldui.

Schulz A. Beiträge zur Kenntniss der Bestäubungseinrichtungen und Geschlechtsvertheilung bei den Pflanzen II. (Bibliotheca botanica Hft. 17.) Cassel (Th. Fischer). 4^o. 112 S.

Flora von Oesterreich-Ungarn.

Im Nachtrage zu den in der Jänner-Nummer enthaltenen Mittheilungen gibt die Redaction bekannt, dass Herr Prof. A. Oborny, der beste Kenner der Flora Mährens, sich bereit erklärt hat, das Referat über das Kronland Mähren zu übernehmen, so dass, nachdem der Redacteur dieses Blattes selbst das Referat über Dalmatien zu führen gedenkt, nunmehr eine Berichterstattung über die floristische Durchforschung sämmtlicher Kronländer der österreichisch-ungarischen Monarchie möglich sein wird.

A. Tirol.

Neuer Standort:

Struthiopteris Germanica Willd. Valsugana; Val del Centa nicht weit von Caldonazzo (1889).

Giovanni de Cobelli.

B. Ungarn.

Zusammengestellt von H. Braun.

(Fortsetzung. Vergl. Nr. 1 des heurigen Jahrganges.)

228. *Althaea officinalis* L. var. *argutidens* Borb. Sarok. Kisfalud.
 229. " *micrantha* Wiesbaur. Rátót, Schlössel, Szettina, Rábadoroszló, Felső-Lövö. Auch in Gärten und vielleicht von da verwildert.
230. *Malva Alcea* L. var. *tenuifolia* Rehb. Auf Wiesen bei Rátót, Steinamanger, Gösaferberg; var. *fastigiata* (Cav.) Gösaferberg, var. *subtrichocarpa* Borbás, Pinkafeld.
231. *Tilia platyphyllos* Scop. var. *typica*, Röt (Rattersdorf), St. Gotthard, Egervár, Gösa; var. *mutabilis* (Host.) Güns in Wäldern und auf Promenaden. Var. *tenuifolia* (Host.), Röt, in Wäldern bei Güns. Var. *corylifolia* (Host.). Auf Bergen bei Güns. Var. *pyramidalis* (Host.). (*T. intermedia* DC.) Auf Bergen bei Güns.
232. " *glabrifolia* Rupr. „Altes Haus“ in Güns.
 233. " *Hazslinszkyana* Borbás. Aus der Verwandtschaft der *Tilia begonifolia* Steven und *Tilia rubra* DC. In öffentlichen Anlagen bei Güns, ferner in Ungarn auch um Ofen.
234. " *eristylis* Borbás, der *T. dasystyla* Steven zunächst verwandt, nächst Olbendorf.
235. " *cordata* Miller. Die typische Form häufig in Wäldern. Var. b) *ubnifolia* (Scop.) (*maior* Spach). In Wäldern um das „Alte Haus“ zu Güns, Lantosfalva, Lebensbrunn, auf Bergen um Körmend, c) *Borbásiana* H. Braun. Längs der Sarok, Schneiderberg bei Güns, d) *eriocarpa* Hofm. Um das „Alte Haus“ bei Güns, im Elender Kastanienwald, letztere Form zur var. *latibracteata* (Kunze) gehörig, e) *ovalifolia* Spach, längs des Sarok und auf Hügeln bei Güns, f) *macrodonata* Borbás nov. var. *foliis varietatis*, d) *dentibus maioribus fere biserratis, fructu tomentoso*; auf Promenaden in Körmend und Güns.
236. *Acer Bedöi* Borb. n. sp. c. diag. Im Auwinkel bei Ofen.
 237. " *campestre* L. var. *Austriacum* Tratt. Nemet-Ujvár, Hänischdorf, Sárvár, Sitke.
238. *Polygala vulgaris* var. *fallax* Čelak. Grasige Stellen, Litzriegel (Tarcasatető), Pinkafö; var. *turfosa* Čel. torfige Wiesen um Willersdorf. Var. *oxyptera* (Reichenb.) die vorherrschende Form, Wiesen und Kastanienwälder bei Güns, Hamor, Szalónak (Schlaining), Goberling, Alsó-Szénegető (Nieder-Kohlstätten), Hänischdorf, Iváne, Ostfy-Aszszonyfa.
239. *Euphorbia villosa* W. et. K. var. *glabrifolia* Borb. Sennyeháza.
 240. " *falcata* var. *pseudo-erythrosperma* Borb. In Culturen des Ságberges um Nemes-Dömölk. bb) *trichopoda* Borb. In Saaten bei Sárvár.

241. *Erodium cicutarium* L. var. *pimpinelloides* Borbás (*adenotrichum*), Lockenhaus (Léka), Redlschlag, Német-Ujvar.
242. *Epilobium pycnotrichum* Borbás (*hirsutum* \times *parviflorum*) Rettenbach.
243. " *parviflorum* Schreber, var. *menthoides* Boiss. et Heldr. Wiesen um Bozsok. Var. *canescens* Hausknecht, im Eisenbahngraben bei Ascad, Güns, Felső-Lövö (Oberschützen), Bozsok, Felső-Szénégető (Ober-Kohlstätten); var. *triphylllum* Borb. Güns.
244. " *Knaji* Čelak. (*subparviflorum* \times *tetragonum* [*roseum* Aut.]) Rohonc, Bernstein, Rettenbach. Eisenburg, zwischen Sárvár und Sitke.
245. " *stenophyllum* Borb. (*superparviflorum* \times *tetragonum* [*roseum* Aut.]). Zwischen Körmend und Katafa, Güns, zwischen Pinkafeld und Sinnersdorf (an der steierischen Grenze), Bernstein, Mariendorf.
246. " *Radoi* Borbás (*E. supercollinum* \times *Lamyi*). In abgeholzten Wäldern bei Kethely nächst Güns.
247. " *Castriferrvei* Borb. (*E. collinum* \times *obscurum*). An schwammigen Stellen zwischen Pinkafeld und Sinnersdorf.
248. " *heterocaula* Borb. (*E. supermontanum* \times *tetragonum*). In Holzschlägen bei Bernstein.
249. " *obscurum* Schreb. An weichen, moorigen Stellen bei dem Paulusbrunnen nächst Lockenhaus, Bernstein, Willersdorf, Pinkafeld, Bükkösd, Felső-Eör (Oberwarth).
250. " *phyllonema* Knaf (*E. obscurum* \times *palustre*) var. *Mátrense* Borbás selten um Bernstein, var. *adenocaula* Borb. An feuchten Stellen bei Bernstein.
251. *Circaea intermedia* Ehrh. In Wäldern um Rátót.
252. *Crataegus monoqyna* Jacq. v. *stenosepala* Borb. (*C. calycina* Kern. non Petermann). In Wäldern bei Lockenhaus und Leé.

Rosa.

I. Arvenses.

253. *Rosa repens* var. *Baldensis* A. Kerner. An Waldrändern bei Rogasótz, Tót-St. György, Felső-Lendva.

II. Stylosae.

254. *Rosa Kuncii* Borbás, der *Rosa virginica* Rip. und *R. trichosynstyla* Borb. zunächst verwandt. Dem Andenken des Prälaten Dr. Kunc gewidmet. Bernstein, kommt auch bei Pressburg nächst Bugelbach (Sabransky) vor.

III. Gallicae.

255. *Rosa Austriaca* Crantz. var. *fruticans* Borb. nov. var. bei Klein-

Somló und Ság. Zunächst der *R. Gallica* var. *clata* Christ (Rosen der Schweiz) verwandt.

IV. *Caninae collinae*.

256. *Rosa collina* Jacq. In Wäldern am Schlössel bei St. Gotthard' am Hercegeberge in der Umgebung von Güns.
 257. " *superba* A. Kerner An lichten Stellen bei Mariendorf und Alsó-Lövö. Blütenstiele einzeln, sonst mit der Beschreibung in Halácsy et Braun „Nachträge zur Flora von Niederösterreich“ gut übereinstimmend.

V. *Caninae hispidae*.

258. *Rosa Victoria Hungarorum* Borbás c. diag. Zunächst der *Rosa Waitziana* Tratt. var. *Moravica* Borb. verwandt. Schlössl bei St. Gotthard.
 259. " *Bathyanorum* Borb. Unter Gestrüch des Berges oberhalb Alsó-Eör (Unterwarth). Aus der Gruppe „*Hispidae biserratae*“. Zunächst der *Rosa Timeroyi* (Chabert!) Borbás und der *R. Dollineriana* Keller verwandt.
 260. " *Aunieri* Cariot, Klein-Somló nicht weit von der Kirche, Güns bei Schwabendorf und im Müllnergraben (*R. Waitziana* Freh non al.).
 261. " *Kosinsciana* Bess. Eisenberg.
 262. " *Transsilvanica* Schur. Verbreitet im Comitate; var. *sqarrosidens* Borb. in Weingärten am Steinamanger; var. *hirtella* Rip. Eisenberg, var. *subsystylis* Borb. Auf Bergen bei Güns und Lockenhaus: var. *subadenopoda* Borbás, Güns (Schwabendorf).

228—262. Vergl. V. v. Borbás: Geographia atque enumeratio plantarum comitatus Castriferrei in Hungaria.

Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresses etc.

K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft in Wien.

In der Monatsversammlung vom 8. Jänner hielt Dr. Richard v. Wettstein einen Vortrag „Ueber die Aufgaben der botanischen Universitäts-Gärten“. Ausgehend von einer Darlegung der historischen Entwicklung und einer Schilderung des heutigen Zustandes der botanischen Gärten besprach der Vortragende die auf eine Reform abzielenden Abhandlungen Kerner's (1872), Schwendener's (1888) und Goebel's (1889). Vortr. besprach die verschiedenen, dem didactischen Zwecke dienenden Einrichtungen, und stellte sich auch auf den Standpunkt, dass die wissenschaftlichen Aufgaben der Gärten in der Durchführung von Culturversuchen bestehen und dass ein

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [040](#)

Autor(en)/Author(s): Cobelly Giovanni de

Artikel/Article: [Flora von Oesterreich-Ungarn. 65-68](#)